

Citroen C4 Coupé HDi 135 FAP VTS Automatik

Dreitüriges Coupe der unteren Mittelklasse (100 kW / n 136 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,3

Nachfolger des Xsara - länger, breiter, höher, mit kurzer Front, einem Kuppeldach und besonders windschlüpfri. Er bringt viel neue Technik (meist gegen Aufpreis), wie z.B. den Spurassistenten und den Duftspender. Es gibt ihn auch fünftürig, mit deutlich anders gestaltetem Heck. Der Diesel-Motor läuft kultiviert, ist kräftig und hält sich im Verbrauch zurück. Das automatisierte Schaltgetriebe ist ausgewogen, es schaltet weich und angepasst, wirkt sich zudem nicht verbrauchserhöhend aus, wie die Wandler-Automatiken. Fazit: Ein modernes, innovatives Auto für den Individualisten zu einem allerdings recht hohen Preis: 24.940 €. **Karosserievarianten:** Fünftürig mit Schrägheck.

Konkurrenten: Ford Focus, Opel Astra, Peugeot 307, Toyota Corolla.

- + viel Serienzubehör
- + interessante Detaillösungen
- + vorn guter Zustieg
- + hohe aktive Sicherheit
- + Bestwerte beim Crashtest
- + guter Fußgängerschutz
- + Beifahrerairbag abschaltbar
- unübersichtliche Displays
- hinten enger Ein- und Ausstieg
- hinten niedrige Kopfstützen
- stößige Federung



Karosserie/Kofferraum

Note 3,0

Verarbeitung

Note: 3,1

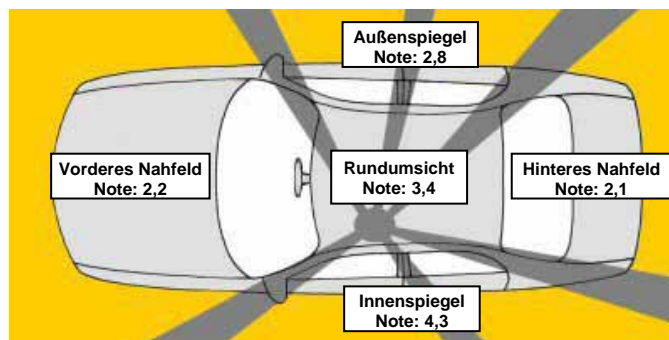
- + Die Karosseriebleche sind überwiegend gut verarbeitet. Um Gewicht zu sparen, bestehen die Kotflügel aus Kunststoff und die Motorhaube aus Alu. Die aerodynamische Form sorgt für geringen Luftwiderstand und reduzierten Verbrauch. Serienmäßig ist das vollwertige Reserverad. Das Armaturenbrett ist von angenehmer Haptik und optisch durch Dekorblenden im Carbon- und Chromlook aufgewertet. Eine Neuerung ist der regelbare Duftspender im Innenraum.
- Die Karosseriefanken haben keinen Schutz vor Beschädigungen durch dagegenschlagende Autotüren. Der Tankdeckel muss umständlich mit dem Zündschlüssel aufgesperrt werden. Kunststoff-Anbauteile der Karosserie sind teilweise grob gearbeitet und wenig stabil. Die Teppiche im Kofferraum und die Unterseiten der Rücksitze sind schlampig verarbeitet. Um an das Reserverad zu kommen, muss der Kofferraum ausgeräumt werden.

Sicht

Note: 2,7

- Die Front entzieht sich dem Sichtfeld des Fahrers, die Übersicht hinten ist aber gut. So lassen sich die Rücksitzkopfstützen versenken und stören auch ausgezogen nicht so sehr, weil sie mit den Dachsäulen fluchten. Die weit nach unten reichende Heckscheibe erleichtert das Einparken enorm, allerdings stört beim Blick in dem Rückspiegel der horizontale Mittelsteg.
- + Gegen Aufpreis gibt es mitlenkende Bi-Xenonscheinwerfer mit Waschanlage. Akustische Einparksensoren hinten sind serienmäßig.

Bild. Der Innenspiegel blendet automatisch ab.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 3,2

- + Die Türen sind sehr breit und lassen sich sehr weit öffnen (sofern genügend Platz zum Nachbarauto vorhanden ist). Die Fernbedienung hat eine separate Taste zum Einschalten der Außenbeleuchtung, um im Dunklen den Weg zum Auto zu erleichtern.
- Einsteigen hinten erfordert Gelenkigkeit, da hilft auch die "Einstiegsautomatik" nicht viel. Noch schwieriger ist es wieder auszu-steigen, weil man sich nirgendwo festhalten kann, um sich vorzu-ziehen.



Trotz Einstiegs-Automatik sind Ein- bzw. Ausstieg hinten beim C4 Coupé äußerst beschwerlich.

Kofferraum-Volumen*

Note: 3,3

Die Kofferraumgröße liegt mit 295 l noch im durchschnittlichen Rahmen. Bei vorgeklappter Rücksitzlehne sind es 600 l (gemessen bis Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,5

- + Die große Heckklappe lässt sich ohne Verschmutzen der Hände leicht öffnen und schließen. Der gut zugängliche Kofferraum hat ein zweckmäßiges Format.
- Der Kofferraumboden ist schwierig zu säubern.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,4

- + Die klappbare Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt. Ein Novum stellt die ausklappbare Mechanik mit variablen Abtrennungen dar, die bei kleinem Gepäck auf dem Kofferraumboden für Halt sorgen. Zudem gibt es seitliche Fächer und Haken sowie ein praktisches Ablagenetz.
- Vor- und Zurückklappen der kompletten Rückbank ist wegen der schlechten Zugänglichkeit recht kompliziert. Eine Durchladelupe gibt es nicht.

Innenraum

Note 2,4

Bedienung

Note: 2,0

- + Die Bedienung ist leicht - die meisten Schalter und Hebel sind sinnfällig, man kommt mit ihnen schnell zurecht. Das Lenkrad hat Längs- und Höheneinstellung. Vorderfenster und Außenspiegel lassen sich mit praktischen Schaltern betätigen bzw. einstellen. Es gibt sehr viele Anzeigen und Kontrollen, u. a. für Verbrauch und Außentemperatur. Das Radio ist übersichtlich und lässt sich auch mit Schaltern an der Lenkradnabe bedienen. Ein Navigationssystem ist gegen Aufpreis erhältlich. Der Spannungswächter sorgt dafür, dass sich die Batterie bei abgeschaltetem Motor nicht zu sehr entlädt. Praktisch: die vielen Ablagen.
- Die vier digitalen Anzeigeinstrumente sind schlecht abzulesen. Beim Einstellen des Lenkrads kann man sich an dem scharfkantigen Hebel verletzen. Der Hupknopf liegt ungünstig, nicht schnell genug erreichbar. Die weit hinten angeordneten Gurte sind schwer zu erreichen und zum Einrasten der Zungen in die Schlösser ist viel Kraft erforderlich. Die Einsteller für Klimaanlage, Umluft und Scheibenbeheizung sind zu weit unten angeordnet. Bei vollständig geöffneten Vordertüren lassen sich die Türgriffe von den Sitzen aus nur sehr schwer erreichen. Die Lehneinsteller sind schlecht

zugänglich. Die Fensterheber funktionieren nur mit Zündung.



Futuristisch wie das Äußere ist auch der Innenraum des C4. Der Funktionalität nützt dies nicht immer.

Raumangebot vorne*

Note: 2,0

- + Auf den Vordersitzen ist viel Platz vorhanden, der Fahrersitz lässt sich auch noch für ca. 1,90 m große Personen zurückschieben.

Raumangebot hinten*

Note: 3,4

Hinten ist das Platzangebot durchschnittlich. Die Kniefreiheit reicht höchstens für ca. 1,80 m große Mitfahrer aus (Vordersitze für 1,85 m große Personen eingestellt).

Komfort

Note 2,6

Federung

Note: 2,9

Die Fahrwerksabstimmung tendiert in Richtung straff. Lange Bodenwellen sowie grobe Erhebungen werden gut geschluckt und die Seitenneigung in Kurven bleibt gering. Gelegentlich kommen die Stöße etwas stärker durch.

Sitze

Note: 2,4

- + Die Vordersitze sind straff gefedert und dennoch genügend bequem. Der Fahrer kann über eine Höheneinstellung und eine in vertikaler Richtung variable Lendenwirbelstütze verfügen. Die sehr straff gefederte Rücksitzbank ist für zwei Personen ausgeformt.
- Der Fahrersitz verändert beim Einstellen der Höhe auch die Neigung, dadurch ist er in tiefster Stellung zu schräg nach hinten geneigt.

Innengeräusch

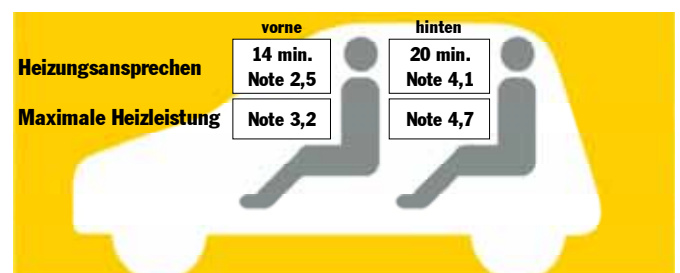
Note: 2,2

Der Geräuschpegel ist bis zur Richtgeschwindigkeit niedrig und subjektiv unaufdringlich. Bei höherer Drehzahl läuft der Motor etwas brummig.

Heizung, Lüftung

Note: 2,8

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Im vorderen Sitzbereich wärmt die Heizung die Luft nach recht kurzer Zeit angenehm auf. Die möglichen Temperaturen sind durchschnittlich.

- + Fahrer und Beifahrer können sich die Temperatur unabhängig einstellen. Eine Klimaautomatik mit Pollenfilter ist serienmäßig.
- Die Luftmenge oben-unten lässt sich nicht besonders fein einstellen. Hinten ist die Heizung schwach und sind die Seitenfenster nicht zu öffnen.

Motor/Antrieb

Note 1,5

Fahrleistungen*

Note: 1,5

- + Der 2,0-Liter-Diesel-Motor ist stark, er zieht bereits aus niedriger Drehzahl kräftig durch. So muss die Automatik nicht viel Schalten, wenn stärker beschleunigt werden soll.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft verhältnismäßig kultiviert und ohne lästige Vibrationen.

Schaltung

Note: 1,3

- + Das neue automatisierte Schaltgetriebe ist ausgewogen. Der C4 lässt sich weich anfahren und die Automatik wechselt ohne auffälliges Rucken die Gänge, reagiert dazu schnell genug bei Kick-Down.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Die Abstufungen des 6-Gang-Getriebes passen sehr gut zur Charakteristik des Motors. Der kann sein volles Temperament entwickeln, trotzdem ist das Drehzahlniveau bei hohem Autobahn-tempo nicht zu hoch.

Fahreigenschaften

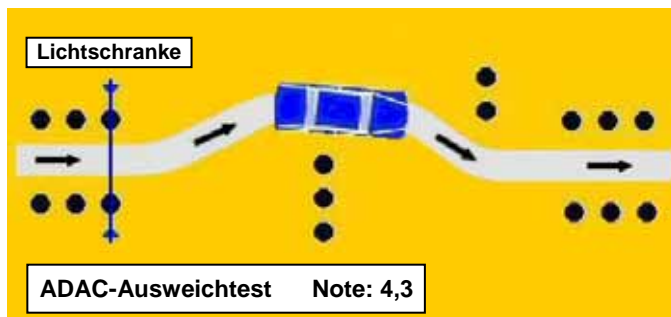
Note 1,9

Fahrstabilität

Note: 2,7

Citroen bietet den AFIL-Spurassistenten nur in den beiden teuersten Ausstattungs-Versionen an (Exclusive und VTS). Dieser soll den Fahrer bei einem Sekundenschlaf davor bewahren, nicht in die Leitplanken zu fahren. ADAC-Tests zeigten, dass das System meist funktioniert.

- + Der C4 verhält sich bei jedem Tempo richtungsstabil (auch mit Winterreifen), der Fahrer hat ein sicheres Gefühl. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für gute Traktion, auch wenn die Fahrbahn weniger griffig ist.
- ADAC-Ausweichtest: Das erste Ausweichen meistert der C4 mit der direkten und leichtgängigen Lenkung anstandslos. Beim anschließenden Gegenlenken bricht jedoch das Heck vehement aus,



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

so stark, dass die letzte Spurgasse nicht mehr gefahren werden kann. Das ESP reagiert viel zu spät.

Kurvenverhalten

Note: 1,3

- + In Kurven untersteuert der Wagen leicht - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt. In kritischen Situationen soll die elektronische Stabilitätskontrolle helfen, nicht ins Schleudern zu geraten.

Lenkung*

Note: 2,4

- + Die Lenkung spricht schnell an und ist zielgenau, sie vermittelt guten Kontakt zur Fahrbahn. Sie ist zwar nicht besonders direkt, aber leichtgängig, was für Handlichkeit im Straßenverkehr sorgt. Der Wendekreis ist allerdings nicht besonders klein.

Bremse

Note: 1,2

- + Die Bremse spricht schnell an und lässt sich fein dosieren. Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h sind bis zum Stillstand nur 36 m erforderlich (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,1

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,2

- + Das Fahrzeug ist mit folgenden Einrichtungen ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: elektronisches Stabilitätssystem ESP und Bremsassistent. Der Spurassistent warnt den Fahrer bei unbeabsichtigtem Überqueren von Fahrbahnmarkierungen und kann so Unfälle wegen Sekundenschlaf oder Unachtsamkeit vermeiden. Bei einer Notbremsung schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,2

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash sind es höchste Punktzahlen. Das bedeutet, der C4 bekommt alle fünf Sterne für die Insassensicherheit. Das Ergebnis bei der Kindersicherheit ist mit vier Sternen ebenfalls gut. Das Fahrzeug ist mit Seatbelt-Remindern auf den vorderen und hinteren Sitzen ausgestattet. An den sehr stabilen, griffigen Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Hinten sind Kopfstützen niedrig, befinden sich bei Erwachsenen in Höhe des Halses.

Kindersicherheit

Note: 2,0

- + Die vorhandenen Gurte der Rückbank erlauben besonders auf dem mittleren Platz eine sichere Kindersitzbefestigung. Auf den beiden äußeren Plätzen gibt es eine Befestigungsmöglichkeit für das Isofix-System. Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.
- Hinten ist die Unterbringung der Kinder wegen schlechter Zugänglichkeit schwierig.

Fußgängerschutz

Note: 2,0

- + Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen gut ab und erhält drei von vier möglichen Sternen.

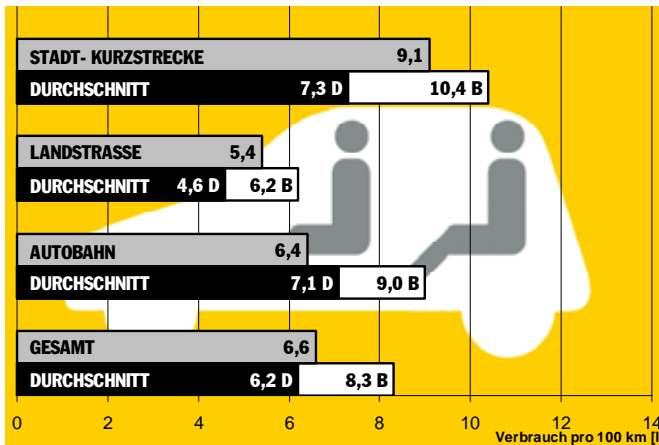
Verbrauch/Umwelt

Note 2,6

Verbrauch*

Note: 3,7

Der Verbrauch ist noch durchschnittlich: Innerorts 9,1 l, außerorts 5,4 l und auf der Autobahn 6,4 l Diesel auf 100 km. Im Durchschnitt sind es 6,6 Liter.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,4

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering. Auch der CO₂-Ausstoß ist mit 175 g/km nicht zu hoch. Der Spezialfilter sorgt dafür, dass keine gesundheitsschädigenden Rußpartikel in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit*

Note 4,4

Betriebskosten

Note: 2,5

- + Obwohl sich das C4 Coupé nicht gerade als Spritsparkönig erweist, erhält er aufgrund der nicht so hohen Preise für Dieselmotor gerade noch eine gute Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 3,6

Alle 30.000 Kilometer oder alle Jahre ist eine Wartung fällig. Der 2. L. Diesel besitzt einen Zahnriemen, der nach 150.000 Kilometer

gewechselt werden muß. Der Rußpartikelfilter muss bei 180.000 Kilometer ausgetauscht werden.

- + Die langen Inspektionsabstände sind bei Citroen auch ohne spezielles teures Motoröl möglich und versprechen weniger Werkstattaufenthalte. Es werden nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile eingebaut und zudem eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung gewährt.
- Erhöhte Kosten für den Reifenersatz verhindern jedoch eine noch bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 4,2

- Das C4 Coupé lässt, auch wegen eines voraussichtlichen Modellwechsels, der sich voraussichtlich noch innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums vollziehen wird, nur einen durchschnittlichen bis eher mäßigen Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

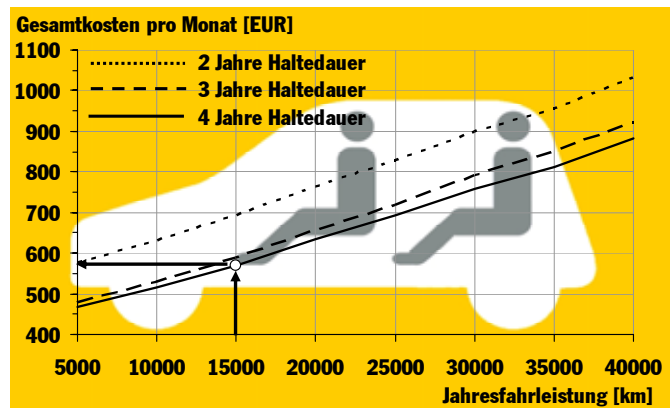
Note: 4,4

- Auch bei den Anschaffungskosten ist der C4 mit über 24.000 Euro nicht gerade als Schnäppchen, dafür ist die VTS Variante aber sehr gut ausgestattet.

Fixkosten

Note: 4,7

- Zur höheren Steuer für den Dieselmotor gesellen sich auch noch die nicht gerade günstigen Typklasseneinstufungen in der Versicherung.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 568 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.4 16V	1.6 16V	2.0 16V	2.0 16V	HDi 110 FAP	HDi 135 FAP
Aufbau/Türen	CP/3	CP/3	CP/3	CP/3	CP/3	CP/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1360	4/1587	4/1997	4/1997	4/1560	4/1997
Leistung [kW(PS)]	65(88)	80(109)	103(140)	130(177)	80(109)	100(136)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	133/3250	147/4000	200/4000	202/4750	240/1750	320/2000
0-100 km/h[s]	14,2	11,9	10,1	8,9	12,4	10,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	182	194	207	227	192	207
Verbrauch pro 100 km [l]	6,9S	7,5S	8,0S	8,9S	5,2D	5,9D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/14/17	13/14/17	16/17/23	19/20/23	16/16/19	16/20/23
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	442	496	561	649	477	536
Grundpreis[Euro]	15.990	18.950	21.300	25.050	20.800	23.200

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter

TR = Transporter

GR = Großraumlimousine

BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.

VK = Vollkasko

TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin

S = Superbenzin

SP = SuperPlus

D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1997 ccm
Leistung	100 kW (136 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	320 Nm
bei	2000 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/50R17
Reifengröße (Testwagen)	205/50R17W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,3 m
Höchstgeschwindigkeit	206 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	11,4 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	6,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	36 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	6,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	9,1/5,4/6,4 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	175 g/km/ 174 g/km
Innengeräusch 130 km/h	67 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4274 mm/1769 mm/1458 mm
Leergewicht/Zuladung	1430 kg/450 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	295 l/600 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	740 kg/1750 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	60 l
Reichweite	905 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	117 Euro
Monatliche Werkstattkosten	52 Euro
Monatliche Fixkosten	101 Euro
Monatlicher Wertverlust	298 Euro
Monatliche Gesamtkosten	568 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	16/20/23
Grundpreis	24.550 Euro

Ausstattung

Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	Serie
Parkhilfe, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	Serie
Reserverad, vollwertig	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrsitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem	2.590 Euro
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Panorama-Glasdach	690 Euro
Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	420 Euro°

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,3

Karosserie/Kofferraum	3,0
Verarbeitung	3,1
Sicht	2,7
Ein-/Ausstieg	3,2
Kofferraum-Volumen*	3,3
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,5
Kofferraum-Variabilität	2,4
Innenraum	2,4
Bedienung	2,0
Raumangebot vorne*	2,0
Raumangebot hinten*	3,4
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,6
Federung	2,9
Sitze	2,4
Innengeräusch	2,2
Heizung, Lüftung	2,8
Motor/Antrieb	1,5
Fahrleistungen*	1,5
Laufkultur	2,0
Schaltung	1,3
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,9
Fahrstabilität	2,7
Kurvenverhalten	1,3
Lenkung*	2,4
Bremse	1,2
Sicherheit	2,1
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	2,2
Passive Sicherheit - Insassen	2,2
Kindersicherheit	2,0
Fußgängerschutz	2,0
Umwelt	2,6
Verbrauch*	3,7
Abgas	1,4
Wirtschaftlichkeit*	4,4
Betriebskosten*	2,5
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,6
Wertstabilität*	4,2
Kosten für Neuanschaffung*	4,4
Fixkosten*	4,7

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Januar 2007